PMR, das

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Im Gegensatz zu PMR446 (Public Mobile Radio on 446 MHz) steht das Akronym PMR für **Professional Mobile Radio** - auf Deutsch: Betriebsfunk!

Damit sind alle Funkanwendungen gemeint, welche Unternehmen, Firmen, Institutionen, Organisationen, Landwirten, medizinischen Diensten, Taxiunternehmen und Kommunen zur Verfügung stehen, um per Funk Sprache und Daten auszutauschen.

Der Betriebsfunk meint keine spezielle Funkanwendung und gilt für Sprechfunk in analoger und Modulation gleichermaßen wie für Datenfunk gleich welcher Art.

Beispiele für Betriebsfunk-Anwendungen:

- Kommunale Stadtwerke
- Energieversorger
- Großindustrie
- Logistikbetriebe
- Binnenschiffahrt
- Seilbahnen
- Bahnfunk
- ÖPNV
- Landwirte

Um Betriebsfunk nutzen zu können, muss man bei der Bundesnetzagentur den Antrag auf Nutzung einer entsprechenden Frequenz einreichen. Während noch viele analoge Betriebsfunkanwendungen und -Netze vor allem im VHF-Bereich bestehen, drängt die Bundesnetzagentur die Betreiber verstärkt zur Nutzung digitaler Funkanwendungen (TETRA, DMR) im UHF-Bereich, da die Frequenzbelegung im VHF-Bereich inzwischen mehr als nur eng und gedrängt ist.

Für die Nutzung eines Betriebsfunkgerätes benötigt der einzelne Nutzer weder eine Einweisung noch eine Genehmigung. Dies wird alles zentral über die Frequenznutzungsgenehmigung geregelt.

Funkrufnamen werden verwendet, in der Regel analog zu den Unternehmensnamen, werden aber nicht offiziell vorgeschrieben.

Als einzige deutsche Hilfsorganisation der BOS ist die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) im Besitz einer Zuteilung von drei Betriebsfunkfrequenzen im VHF-Bereich.

From:
https://notfunkwiki.de/ - **Das NOTFUNK-WIKI**

Permanent link:
https://notfunkwiki.de/doku.php?id=glossar:p:pmr

Last update: **2026/03/25 21:25**